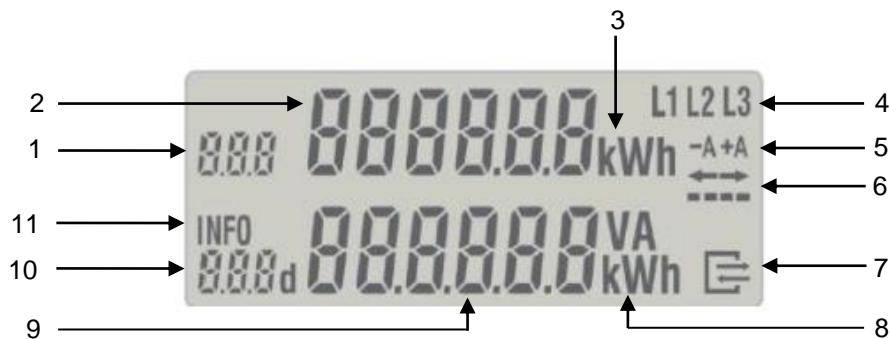


# Kurzanleitung

## FNN Basiszähler\*



## 1. Anzeigefenster



### 1) Register:

Anzeige des Registers.  
(OBIS-Code)



### 5) Energie-

Richtungsanzeige:  
Strom wird verbraucht  
(von EVU bezogen)

### 2) Anzeige Zählerstand:

Anzeige des aktuellen  
Zählerstandes.



Strom wird ins Netz  
eingespeist (an EVU  
geliefert)

### 3) Einheitenanzeige

#### Register:

Einheit des angezeigten  
Registers.

### 6) Stromverbrauchanzeige:

Durch Bewegung des  
Strichbalkens wird erkannt, ob  
Strom verbraucht wird.

### 4) Spannungsanzeige:

Anzeige der einzelnen  
vorhandenen  
Leiterspannungen  
(Symbol an = Leiterspannung  
vorhanden).

### 7) Info Kommunikation:

Statusanzeige bei aktiver  
Kommunikation.

### 8) Einheitenanzeige Info:

Einheit des angezeigten  
Infowertes.

### 9) Anzeige Infozeile:

Anzeige der Funktionen, wie  
z.B. Stromverbrauch der  
letzten Tage,  
Momentanleistung...

### 10) Anzeige Register Infozeile:

Anzeige des OBIS-Codes für  
die Infozeile.

### 11) Bezeichnung Infozeile:

Bezeichnung für 2.  
Anzeigezeile

### 1.1. Anzeigebispiel



\*Anzeige wechselt alle 10s zwischen den vorhandenen Zählwerken (Tarifregister)

#### 1) Anzeige des Verbrauchsregisters (OBIS-Codes)

1.8.0 Gesamtverbrauch

1.8.1 Stromverbrauch in Tarif 1 \*HT

1.8.2 Stromverbrauch in Tarif 2 \*NT

2.8.0 Gesamteinspeisung

\*HT = Hochtarif, NT = Niedertarif

#### 2) Abrechnungsrelevanter Stromverbrauch

Im Normalbetrieb wird hier der abrechnungsrelevante Zählerstand angezeigt.

#### 3) Einheit des angezeigten Wertes

kWh Einheit für den Energieverbrauch

W Einheit für die aktuelle Leistung

#### 4) Anzeige der Energierichtung

+A Bezug vom Stromnetz

-A Einspeisung ins Stromnetz

#### 5) Zweite Verbrauchsanzeige

Nach Eingabe der PIN (siehe 2.2) werden hier die historischen Verbrauchswerte angezeigt. Nach Freischaltung wird dort im Normalbetrieb der aktuelle Leistungswert angezeigt.

**6) Kennzeichnung des angezeigten Wertes**

P	Aktuelle Leistung
PIN	PIN-Eingabe erforderlich
E	Energieverbrauch seit letzter Nullstellung
E CLR	Rücksetzen des Verbrauchs seit letzter Nullstellung
1d	Verbrauch der letzten 24 Stunden
7d	Verbrauch der letzten 7 Tage
30d	Verbrauch der letzten 30 Tage
365d	Verbrauch der letzten 365 Tage
HIS CLR	Zurücksetzung der historischen Verbrauchswerte
InF	Option zum Freischalten der Info-Schnittstelle
Pin	Pin aktivierung/deaktivierung der Pin abfrage

**2. Anzeige Zusatzinformationen****2.1 Zusatzinformationen Infoanzeige**

Der Zähler besitzt einen sogenannten optischen Taster, der mit Hilfe einer Taschenlampe bedient werden kann.

Über den optischen Taster besteht die Möglichkeit, zusätzliche Funktionen in der Info-Anzeige zu aktivieren. Zu den zusätzlichen Informationen gehören historische Verbrauchswerte sowie die Anzeige der Momentanleistung.

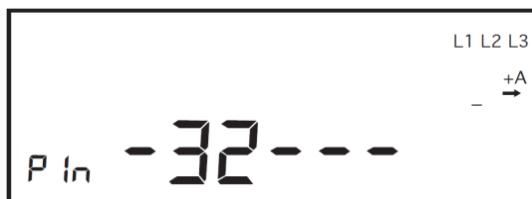
Für diese Aktivierung benötigen Sie eine 4-stellige PIN welche Sie nur unter vollständigen\* Angaben der Zählernummer, ihres Namens, ihrer Telefonnummer, der Entnahmestelle (Adresse) und einer gültigen E-Mail-Adresse unter [https://www.fairnetzgmbh.de/privatkunden/zaehlertechnik/pin\\_anfordern](https://www.fairnetzgmbh.de/privatkunden/zaehlertechnik/pin_anfordern) Anfordern können.

\*unvollständige Anträge werden nicht bearbeitet

## 2.2 Eingabe der PIN

Für die Eingabe der PIN leuchten Sie einmal kurz auf den optischen Sensor. Nach einem kurzen Bildschirmtest können Sie die PIN eingeben.

Die Ziffer im Display wird durch jeden Lichtimpuls um jeweils Eins hochgezählt, wobei Ziffern zwischen 0 und 9 eingegeben werden können. Wenn die erste Ziffer Ihrer PIN z. B. eine 5 ist, müssen Sie in kurzer Abfolge 5 Lichtimpulse auf den Sensor geben. Anschließend warten Sie ca. 3 Sekunden, damit die Anzeige auf die nächste Stelle Ihrer vierstelligen PIN springt.



Sollte nach der PIN Eingabe in den nächsten ca. 120 Sekunden keine weiteren Lichtimpulse erfolgen, springt die Anzeige wieder auf den Normalbetrieb.

**Um den Pin dauerhaft zu deaktivieren muss im Menü der letzte Punkt *Pin* auf off gesetzt werden.**

## 2.3 Fehleranzeige

Der Zähler besitzt eine interne Fehlerüberwachung. Stellt der Zähler ein Fehler fest, wird der Zählerstand gespeichert und in der oberen Zeile des Displays ein Fehlercode angezeigt.

**Anzeige Fehlerbeschreibung:**

FF-Register mit Fehlercode

Bitte informieren Sie uns unverzüglich, wenn Sie einen Fehler feststellen unter E-Mail:  
[zaehlertechnik@fairnetzgmbh.de](mailto:zaehlertechnik@fairnetzgmbh.de) oder Tel.: 0800/582-3588.

\*Diese Anleitung ist produktübergreifend für mehrere Zählertypen und Hersteller  
(DZG, Ladis&Gyr, Iskra, Apator, EMH usw.)